DMGD stellt Vitaldatenmonitoring auf MEDICA-Messe vor

24. November 2022 | F. Walsdorff

Vom 14. bis zum 17. November 2022 fand in Düsseldorf die international führende Medizinmesse [MEDICA](https://www.medica.de/) statt. Auch die Universität Siegen war vertreten: Am Gemeinschaftsstand des Landes NRW wurde das Projekt DataHealth der Digitalen Modellregion Gesundheit Dreiländereck (DMGD) präsentiert. Dr. Olaf Gaus, Leiter der DMGD, hielt zudem den Vortrag „Regionale und intersektorale Gesundheitsversorgung mit digitaler Unterstützung“ auf der NRW-Bühne.

„Wenn wir uns die Zahlen anschauen, dann sehen wir, dass wir innerhalb der nächsten zehn Jahre in der Fläche auf eine Halbierung der Ärztinnen und Ärzte in der allgemeinmedizinischen Versorgung hinauslaufen“, erklärte [Dr. Olaf Gaus](https://dmgd.de/team/) während seines Vortrags am ersten Messetag. Bedingt ist die angespannte hausärztliche Versorgungslage vor allem durch den demographischen Wandel. Im ländlichen Raum spitzt sich die Situation außerdem weiter zu, weil sich immer weniger Ärztinnen und Ärzte für diesen entscheiden. Innerhalb der [Digitalen Modellregion Gesundheit Dreiländereck](https://dmgd.de/) werden vor diesem Hintergrund digitale und intersektorale Lösungen zur Entlastung und Unterstützung des Gesundheitssektors erforscht und in die Anwendung gebracht.

„Unterstützt durch die Digitalisierung soll die Qualität der gesundheitlichen Versorgung bei minderen Ressourcen gewahrt werden. Damit verbunden ist der Wechsel von der Patientenmobilität hin zur Datenmobilität“, so Dr. Olaf Gaus weiter. „Auch beim Einsatz digitaler Lösungen soll die Kommunikation von Mensch zu Mensch aufrechterhalten werden. Es geht in erster Linie darum, den Gesundheitssektor im Zuge einer Datenmedizin zu entlasten.“

Gemeinsam mit [Alexander Keil](https://www.uni-siegen.de/lwf/departments/digitalegesundheitswissenschaften/professuren/mim/mitarbeiter/keil.html?lang=de) (Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Medizinische Informatik und Mikrosystementwurf der LWF) stellte Dr. Olaf Gaus im Rahmen des Vortrags auch das [DMGD-Projekt DataHealth](https://dmgd.de/projekt/datahealthburbach/) und das eigens für dieses konzipierte Verfahren zur Vitaldatenaufnahme mit anschließender arztseitiger Auswertung vor. Am Gemeinschaftsstand des Landes NRW bot sich danach dann Gelegenheit, das sogenannte Vitaldatenmonitoring genauer kennenzulernen und mit den Wissenschaftlern der Universität Siegen zu diskutieren.

Am Messestand vertreten war auch Nadja Pecquet, Geschäftsführerin des [Virtuellen Krankenhauses NRW (VKh.NRW)](https://virtuelles-krankenhaus.nrw/). Mit ihr diskutierte Dr. Olaf Gaus über die Zukunft der gesundheitlichen Versorgung, wobei sich herauskristallisierte, dass das Virtuelle Krankenhaus für eine Spitzenversorgung steht, die durch Initiativen wie die DMGD in die Fläche gebracht werden könnte. Praktisch umgesetzt werden könnte dies auf Grundlage einer gemeinsamen Plattform, an der neben Spitzen- und Flächenversorgern auch Patientinnen und Patienten teilnehmen und die intersektoral unter Einbeziehung weiterer Akteure (z. B. der Pflege) ausgebaut werden kann. Über die damit verbundene Frage nach automatischen Auswertungsformen über die Integration einer KI sprach Dr. Olaf Gaus mit Ulrike Daniels von [KI.NRW](https://www.ki.nrw/). Zu Gast am Stand war auch [Anke Fuchs-Dreisbach](https://www.ankefuchsdreisbach.de/) (Abgeordnete des Landtages NRW).

|  |  |
| --- | --- |
| Autor\*in Text: | F. Walsdorff |
| Autor\*in Bild/Foto: |  |
| Bildtitel: | Die DMGD war bei der diesjährigen Medizinmesse MEDICA mit einem Stand vertreten. Auf dem Bild v.l.n.r.: Alexander Keil, Florian Grensing und Dr. Olaf Gaus. |

Digitale Modellregion Gesundheit Dreiländereck  
Forschungsschwerpunkt der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Universität Siegen

**Ansprechpartner** Dr. Olaf Gaus

**Adresse**  Weidenauer Straße 167, 57076 Siegen  
**Postadresse** Universität Siegen, Forschungsschwerpunkt DMGD, Olaf Gaus, 57068 Siegen

**Telefon** +49 271 740-4988  
**Fax** +49 271 740-13859

**Mail** dmgd@uni-siegen.de  
**Website**  www.dmgd.de

DMGD

Die DMGD ist Teil der Lebenswissenschaftlichen Fakultät (LWF) der Universität Siegen. Ihre Ziele sind die Erforschung und Entwicklung (FuE) einer Datenmedizin zur Entlastung der ländlichen Gesundheitsversorgung im Dreiländereck Rheinland-Pfalz, Hessen und Nordrhein-Westfalen.

Gemeinsam mit niedergelassenen Ärzt\*innen, Kliniken und Pflegeeinrichtungen sowie Kreisen und Kommunen werden in FuE-Projekten digitale Lösungsansätze erprobt, die zur Entwicklung einer sektorenübergreifenden, interprofessionellen Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum beitragen sollen.